



Come & See - John 1:35–51

Preacher: Anne & Graeme Forbes Date: 23 August 2026

Overview

The first disciples show us that following Jesus is about more than listening or gaining knowledge—it is about fellowship with Him, learning His ways, allowing Him to shape our identity, and inviting others to experience Him for themselves. The passage closes with three key invitations: **seek fellowship with Jesus and His body, invite others to come and see, and walk in His ways.**

Review

John 1:35–39	Jesus invites us into fellowship with Him. The first disciples hear about Jesus and choose to follow Him. They do not just want to know about Him; they want to be with Him and learn from Him. Jesus' invitation is: "Come and see." Discipleship means seeking fellowship with Jesus and getting to know His life and His ways.
John 1:40–42	Jesus changes our identity and our lives. Andrew tells his brother Simon about Jesus and brings him to Him. Jesus sees Simon and gives him a new name. Jesus accepts us as we are, but as we walk with Him, He changes us and helps us become the people He has called us to be
John 1:43–46	We can invite others to get to know Jesus for themselves. Philip follows Jesus and then tells Nathanael about Him. When Nathanael is sceptical, Philip does not try to answer every question. His simple response is: "Come and see." We do not need to have a perfect answer to every question—we can invite people to encounter Jesus for themselves.
John 1:47–51	Jesus knows us and invites us to walk in His ways. Nathanael recognises who Jesus is, and Jesus promises that he will see even greater things. Jesus is the connection between heaven and earth. Discipleship means trusting Him, embracing His ways, and walking with Him step by step. We do not have to be perfect, but we can allow Him to change us.

Dig Deeper

John 15:4–5 – Jesus invites us to remain in Him. True discipleship grows out of a living relationship with Him and transforms our lives.

2 Corinthians 5:17 – Anyone who belongs to Christ is a new creation. Jesus accepts us and transforms our identity and our lives.

James 1:22 – We should not only listen to God's Word but put it into practice. Discipleship means not only knowing about Jesus, but following His ways.

John 4:28–30 – After encountering Jesus, the woman at the well tells others about Him and invites them to come and see. We too can point others towards Jesus through our personal experiences.

Discussion Guide

Warm Up

- If someone invited you to “come and see” what following Jesus is like, what questions or experiences would you hope to have answered?
- Andrew and Philip simply invited others to meet Jesus. Who first helped you take a step towards Jesus, and what did they do that was helpful?
- Looking back on your journey with Jesus, how has your understanding of what it means to be a disciple changed over time?

Know It

- The first disciples had heard John the Baptist speak about Jesus, but they then chose to follow Jesus and spend time with Him. What is the difference between knowing things about Jesus and living as His disciple? What helps bridge that gap?
- Jesus calls Simon and gives him a new identity. He also welcomes ordinary, imperfect people as disciples. What does this teach us about how Jesus sees us and changes us as we walk with Him?
- Nathanael was sceptical, yet Philip did not try to win every argument—he simply said, “Come and see.” What can we learn from this about responding to people's questions, doubts, or objections about Jesus?

Share it

- **In pairs:** Share one way Jesus has changed you, or one area of your identity where you would like to grow as you continue walking with Him.
- **As a group:** Share a personal experience or revelation of Jesus—perhaps as comforter, healer, provider, or someone who brought freedom—and consider who around you might be encouraged to hear that story.
- **Pray for one another:** Ask Jesus to deepen your fellowship with Him, help you walk in His ways, and give you opportunities and courage to invite others to “come and see.”

Live it

- **Make space for fellowship with Jesus:** Choose one practical way this week to include Jesus more intentionally in your everyday life—reading His Word, praying throughout the day, worshipping, listening, or spending time with other believers.
- **Invite:** Think of one person in your everyday life who could take a step towards Jesus. Look for a natural opportunity to share what you have experienced or invite them to discover more for themselves.
- **Walk with Him, even imperfectly:** Identify one area where you know Jesus is inviting you to adopt His ways more fully. Take one concrete step this week, remembering that discipleship is a journey of fellowship and transformation, not a requirement to be perfectly qualified before you begin.



Come & See - Johannes 1:35-51

Prediger: Anne & Graeme Forbes Datum: 23 August 2026

Überblick

Diese Bibelstelle zeigt uns, dass Nachfolge mehr bedeutet, als nur einer Predigt zuzuhören oder Wissen über Jesus zu sammeln. Jesus lädt Menschen ein: „**Kommt und seht!**“ Die ersten Jünger suchten Gemeinschaft mit ihm, wollten von ihm lernen und waren bereit, ihm zu folgen. Auf ihrem Weg erleben wir auch, wie Jesus Menschen verändert und wie wir andere einladen können, ihn selbst kennenzulernen.

Zusammenfassung

Johannes 1,35–39	Jesus lädt uns in die Gemeinschaft mit ihm ein. Die ersten Jünger hören von Jesus und entscheiden sich, ihm zu folgen. Sie wollen nicht nur etwas über ihn wissen, sondern bei ihm sein und von ihm lernen. Jesu Einladung lautet: „ Kommt und seht! “ Nachfolge bedeutet, Gemeinschaft mit Jesus zu suchen und sein Leben und seine Wege kennenzulernen.
John 1:40-42	Jesus verändert unsere Identität und unser Leben. Andreas erzählt seinem Bruder Simon von Jesus und bringt ihn zu ihm. Jesus sieht Simon und gibt ihm einen neuen Namen. Jesus nimmt uns an, wie wir sind, aber wenn wir mit ihm unterwegs sind, verändert er uns und hilft uns, zu der Person zu werden, zu der er uns berufen hat.
John 1:43-46	Wir können andere einladen, Jesus selbst kennenzulernen. Philipp folgt Jesus und erzählt Nathanael von ihm. Als Nathanael skeptisch ist, versucht Philipp nicht, jede Frage zu beantworten. Seine einfache Antwort ist: „ Komm und sieh! “ Auch wir müssen nicht auf jede Frage eine perfekte Antwort haben – wir können Menschen einladen, Jesus selbst zu begegnen.
John 1:47-51	Jesus kennt uns und lädt uns ein, seinen Weg zu gehen. Nathanael erkennt, wer Jesus ist, und Jesus verspricht ihm, noch Größeres zu sehen. Jesus ist die Verbindung zwischen Himmel und Erde. Nachfolge bedeutet, ihm zu vertrauen, seine Wege anzunehmen und Schritt für Schritt mit ihm zu gehen. Wir müssen nicht perfekt sein, aber wir dürfen uns von ihm verändern lassen.

Tiefer Eintauchen

Johannes 15,4–5 – Jesus lädt uns ein, in ihm zu bleiben. Wahre Nachfolge entsteht aus einer lebendigen Gemeinschaft mit ihm und verändert unser Leben.

2. Korinther 5,17 – Wer zu Christus gehört, wird zu einer neuen Schöpfung. Jesus nimmt uns an und verändert unsere Identität und unser Leben.

Jakobus 1,22 – Wir sollen nicht nur Hörer des Wortes sein, sondern danach handeln. Nachfolge bedeutet, Jesus nicht nur zu kennen, sondern seinen Wegen zu folgen.

Johannes 4,28–30 – Nachdem die Frau Jesus begegnet ist, erzählt sie anderen davon und lädt sie ein, selbst zu kommen und zu sehen. Auch wir dürfen andere durch unsere persönlichen Erfahrungen auf Jesus hinweisen.

Diskussionsleitfaden

Aufwärmen

- Wenn dich jemand einladen würde, zu kommen und selbst zu sehen, wie es ist, Jesus nachzufolgen – welche Fragen würdest du gerne beantwortet haben?
- Andreas und Philipp luden andere einfach dazu ein, Jesus kennenzulernen. Wer hat dir geholfen, einen ersten Schritt auf Jesus zuzugehen, und was war daran besonders hilfreich?
- Wenn du auf deinen Weg mit Jesus zurückblickst: Wie hat sich dein Verständnis davon, was es bedeutet, ein Jünger Jesu zu sein, im Laufe der Zeit verändert?

Wissen

- Die ersten Jünger hatten Johannes den Täufer gehört, aber danach entschieden sie sich, Jesus zu folgen und Zeit mit ihm zu verbringen. Was ist der Unterschied zwischen etwas über Jesus zu wissen und wirklich als sein Jünger zu leben? Was hilft uns, diesen Schritt zu gehen?
- Jesus gibt Simon einen neuen Namen und damit auch eine neue Perspektive auf seine Identität. Was lehrt uns das darüber, wie Jesus uns sieht und verändert, wenn wir mit ihm unterwegs sind?
- Nathanael war zunächst skeptisch, aber Philipp versuchte nicht, jede Frage zu beantworten oder ihn zu überzeugen. Er sagte einfach: „Komm und sieh!“ Was können wir daraus lernen, wenn Menschen Fragen oder Zweifel über Jesus haben?

Teilen

- **Zu zweit:** Erzählt euch gegenseitig, wie Jesus euch bereits verändert hat oder in welchem Bereich eures Lebens ihr euch wünscht, dass er euch weiter verändert.
- **In der Gruppe:** Teilt eine persönliche Erfahrung mit Jesus – zum Beispiel eine Situation, in der ihr erlebt habt, dass er euch geholfen, getröstet oder verändert hat. Wen könnte eure Geschichte ermutigen?
- **Betet füreinander:** Betet darum, dass jeder von euch eine tiefere Gemeinschaft mit Jesus erlebt, seine Wege besser kennenlernt und den Mut bekommt, andere einzuladen, ihn kennenzulernen.

Leben

- **Suche Gemeinschaft mit Jesus:** Überlege dir eine konkrete Möglichkeit, wie du diese Woche bewusst Zeit mit Jesus verbringen kannst – zum Beispiel durch Bibellesen, Gebet, Lobpreis oder Gemeinschaft mit anderen Christen.
- **Lade jemanden ein:** Denke an eine Person in deinem Umfeld, die Jesus noch nicht kennt oder Fragen hat. Suche nach einer natürlichen Gelegenheit, von deiner Erfahrung zu erzählen oder die Person einzuladen, selbst mehr über Jesus zu erfahren.
- **Gehe seine Wege:** Überlege, in welchem Bereich deines Lebens Jesus dich dazu einlädt, mehr nach seinen Wegen zu leben. Mache diese Woche einen konkreten Schritt. Nachfolge bedeutet nicht, von Anfang an perfekt zu sein, sondern Gemeinschaft mit Jesus zu suchen, seine Wege anzunehmen und sich von ihm verändern zu lassen.